

Sportförderrichtlinie der Stadt Flensburg

Fassung vom 10.09.2024

Inhaltsübersicht	Seite
1 Einführung	2
2 Allgemeine Bestimmungen	3
3 Antragstellung.....	3
4 Förderung von Sportanlagen (Unterhaltung und Nutzung)	4
5 Förderung von Sportveranstaltungen in Flensburg mit überregionaler Bedeutung ...	6
6 Förderung von Personal und Qualität	6
7 Sportjugendförderung	7
8 Projektförderung	8
9 Schlussbestimmungen.....	9
Übersicht	10

1 Einführung

Die Stadt Flensburg fördert und unterstützt Sport und Bewegung auf unterschiedliche Art und Weise. Zahlreiche Grünflächen, Spielplätze, Wege und Parks stehen der Bevölkerung kostenlos und frei nutzbar zur Verfügung. Zudem stellt die Stadt über 30 kommunale Turn- und Sporthallen bereit, welche Sportvereine kostenfrei nutzen. Auch kommunale Außensportanlagen werden Sportvereinen unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Die Bereitstellung von Sportstätten stellt einen Großteil der indirekten Sportförderung durch die Stadt dar.

Mit dem Campusbad bezuschusst die Stadt eine Sportstätte, welche dank ihrer 50-Meter-Bahnen hervorragende Voraussetzungen für den Schwimmsport bietet. Auch das Freibad in Flensburg Weiche wird von der Stadt in Form von Zuschüssen unterstützt. Die Finanzierung des Ferienschwimmens zählt zu den Maßnahmen, die gezielt zur Bewegungsförderung bei Schüler*innen eingesetzt werden.

Die Stadt Flensburg bezuschusst darüber hinaus Initiativen der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie der Integrationsarbeit, für die Sport eines der zentralen Instrumente darstellt. Gleiches gilt für die kommunale Gesundheits- und Seniorenförderung, welche offene und zum Teil kostenfreie Bewegungsangebote in Flensburg bereithalten. Auch das niedrigschwellige und kostengünstige Kursangebot der Volkshochschule soll im Zusammenhang mit den vielfältigen Unterstützungsleistungen zur indirekten Sportförderung der Stadt Flensburg nicht unerwähnt bleiben. Einmal jährlich würdigt die Stadt Flensburg schließlich besondere sportliche Leistungen in Form der Sportmeisterehrung.

Im Rahmen der Sportentwicklungsplanung, deren Ergebnisse im April 2016 vorgestellt wurden, wurde unter anderem die Überarbeitung der Sportförderrichtlinien angeregt. Im Rahmen eines intensiven Abstimmungsprozesses zwischen verschiedenen Bereichen der Verwaltung, der Politik und des organisierten Sports wurde die nachfolgende Sportförderrichtlinie formuliert und seitdem mehrmals evaluiert und überarbeitet.

2 Allgemeine Bestimmungen

2.1 Antragsberechtigte

Die Stadt Flensburg fördert im Rahmen der hierfür jährlich bereitgestellten Haushaltsmittel nach Maßgabe dieser Sportförderrichtlinie Aktivitäten des Sportes, insbesondere des Jugendsportes in Flensburg.

Antragsberechtigt gemäß dieser Richtlinie sind Sportvereine, die

- gemeinnützig und Mitglied im Sportverband Flensburg e.V. sind
- für aktive Mitglieder einen jährlichen Mindestmitgliedsbeitrag (Grundbeitrag plus ggf. Spartenbeitrag) in folgender Höhe erheben
 - EUR 60,-- für Mitglieder unter 18 Jahren
 - EUR 96,-- für Mitglieder über 18 Jahren
- seit mindestens 3 Jahren im Vereinsregister eingetragen sind sowie
- mindestens 30 Mitglieder haben.

2.2 Prüfung von Anträgen und Mittelverwendung

Über die bei der Stadt Flensburg oder dem Sportverband Flensburg e.V. aufgrund dieser Richtlinie zu stellenden Anträge entscheidet das Sportbüro, der Sportverband Flensburg oder die Lenkungsgruppe Sport.

Die Lenkungsgruppe Sport setzt sich zusammen aus

- zwei vom Ausschuss für Bildung und Sport benannten Vertreter*innen
- der Fachbereichsleitung Bildung, Sport, Kultur oder deren Vertretung
- der Abteilungsleitung des Bildungs- und Sportbüros oder deren Vertretung
- Vertreter*innen des Regiebetriebs Kommunale Immobilien
- Vertreter*innen des Sportbüros
- zwei Vorstandsmitgliedern des Sportverbandes Flensburg e.V.

Die Stadt Flensburg behält sich das Recht vor, die sachgerechte Verwendung von Zuschüssen zu prüfen.

3 Antragstellung

Soweit nicht anderweitig geregelt müssen Anträge auf Zuschüsse nach dieser Richtlinie beim Sportbüro der Stadt Flensburg bzw. beim Sportverband Flensburg e.V. für das laufende Jahr schriftlich eingereicht werden.

4 Förderung von Sportanlagen (Unterhaltung und Nutzung)

4.1 Investitionskostenzuschüsse

Die Stadt Flensburg gewährt Zuschüsse zu Investitionskosten für vereinseigene Sportanlagen.

- Die Fördertatbestände sowie die Höhe der Zuschüsse orientieren sich an den Förderrichtlinien des Landessportverbandes Schleswig-Holstein. Ausnahmen sind möglich.
- Die Höhe der Förderung ist von den bereitgestellten Haushaltsmitteln abhängig.

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 50.000,-- jährlich.

Eigenleistungen werden in Höhe des jeweils geltenden gesetzlichen Mindestlohnes anerkannt.

Es wird maximal ein jährlicher Betrag von **EUR 5.000,--** je Maßnahme bzw. **EUR 15.000,--** pro Verein bewilligt.

Anträge sind bis zum **31.10.** des laufenden Kalenderjahres beim Sportbüro der Stadt Flensburg einzureichen. Über die Anträge entscheidet die Lenkungsgruppe Sport.

Der Antragsteller erhält einen Vorbescheid. Der Zuschuss wird nach Vorlage der Abrechnung bewilligt.

4.2 Zuschüsse zur Unterhaltung vereinseigener Anlagen

Die Stadt Flensburg gewährt Zuschüsse für die Unterhaltung vereinseigener Sportanlagen (Eigentum oder Erbbaurecht).

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 15.000,-- jährlich.

Es werden Zuschüsse pauschaliert in folgender Höhe gewährt.

- | | |
|------------------------------------------|---------------------------------|
| ▪ Sportplatzanlagen mit mehreren Plätzen | max. EUR 7.800,-- |
| ▪ Tennisanlagen | max. EUR 2.000,-- |
| ▪ Schießsportanlagen | max. EUR 500,-- |
| ▪ Wassersportanlagen: Segeln | max. EUR 750,-- |
| Rudern/Kanusport | max. EUR 250,-- |
| ▪ Sonstige vereinseigenen Anlagen | nach individueller Vereinbarung |

Bei Sportanlagenkombinationen kann die Gewährung mehrerer Zuschüsse zur Anwendung kommen. Bezuschusst werden maximal **75%** der entstandenen Gesamtkosten.

Anträge sind beim Sportbüro der Stadt Flensburg einzureichen. Über die Anträge entscheidet das Sportbüro.

4.3 Mietkostenzuschüsse für nichtstädtische Anlagen

Die Stadt Flensburg gewährt Zuschüsse für von Sportvereinen angemietete Sportfunktionsflächen, die

- notwendig zur Erfüllung der Vereinsaufgaben sind
- nicht von der Stadt Flensburg zur Verfügung gestellt werden können sowie
- nachweislich für Trainings- oder Wettkampfzeiten genutzt werden.

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 61.400,-- jährlich.

Es werden Zuschüsse in Höhe von **60%** des Miet- oder Entgeltsatzes (Warmmiete) gewährt, je Stunde jedoch höchstens EUR **6,--**.

Es werden jährliche folgende Höchstbeträge gewährt:

- Turn- und Sporthallen max. **EUR 15.000,--**
- Sonst. für Sportzwecke genutzte Räume max. **EUR 5.000,--**

Nicht berücksichtigt werden Reithallen, Schießhallen, Squashhallen, Tennishallen, Kletterhallen, Kegelhallen und Bäder.

Anträge sind beim Sportbüro der Stadt Flensburg einzureichen. Über die Anträge entscheidet das Sportbüro.

4.4 Zuschuss zu den Bahnentgelten im Campusbad

Die Stadt Flensburg gewährt Zuschüsse für die Bahnentgelte im Campusbad in folgender Höhe:

- **EUR 27,--** je Bahn und Stunde für die Nutzung einer 25-Meter Bahn / des Kanals
- **EUR 59,--** je Bahn und Stunde für die Nutzung einer 50-Meter Bahn / des Lehrschwimmbeckens

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 468.000,-- jährlich.

Die Zuschüsse werden halbjährlich oder jährlich vorschussweise ausgekehrt. Die Berechnungsgrundlage für die Höhe des Vorschusses wird durch die Fördebäder GmbH bereitgestellt. Die Verwendungsnachweise sind halbjährlich einzureichen, spätestens bis zum **31.07.** des laufenden Kalenderjahres bzw. den **28.02.** des Folgejahres.

Die ab 2023 in Rechnung gestellten Bahnenpreise sowie der städtische Zuschuss je Bahn / Kanal bzw. Lehrschwimmbecken werden künftig zeitgleich und im gleichen Verhältnis angepasst, wie die Eintrittspreise für Kinder/Jugendliche für das Sportbad.

Aufgrund Ihrer Bedeutung für die Sicherheit an der Flensburger Förde erfolgt zudem eine Förderung der DLRG Ortsgruppe Flensburg in ihrer Eigenschaft als Wasserrettungs- und Nothilfeorganisation.

Anträge sind beim Sportbüro der Stadt Flensburg einzureichen. Über die Anträge entscheidet das Sportbüro.

4.5 Zuschüsse zur Anschaffung von Sportgeräten

Die Stadt Flensburg gewährt Zuschüsse für die Anschaffung langlebiger Sportgeräte.

- Die Fördertatbestände orientieren sich an den Förderrichtlinien des Landessportverbandes Schleswig-Holstein. Ausnahmen sind möglich.
- Die Höhe der Förderung ist von den bereitgestellten Haushaltsmitteln abhängig.
- Förderberechtigt sind Sportgeräte, die im laufenden Kalenderjahr angeschafft werden sollen.

Förderungsfähig ist die Anschaffung von Sportgeräten, wenn

- der Einzelbeschaffungswert den Betrag von **EUR 1.000,--** übersteigt und
- die Langlebigkeit der Anschaffung gewährleistet ist.
- Ausgeschlossen ist die Förderung von Bekleidung und Bällen.

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 10.000,-- jährlich.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von max. **20%** der Anschaffungskosten gewährt.

Es wird maximal ein jährlicher Betrag von **EUR 1.500,--** pro Sportgerät bzw. **EUR 7.500,--** pro Verein bewilligt.

Anträge sind bis zum **31.10.** des laufenden Kalenderjahres einzureichen.

Anträge sind beim Sportbüro der Stadt Flensburg einzureichen. Über die Anträge entscheidet die Lenkungsgruppe Sport.

Der Antragsteller erhält einen Vorbescheid. Der Zuschuss wird nach Vorlage der Abrechnung bewilligt. Nicht bewilligte Anträge vom Vorjahr werden im laufenden Jahr mitberücksichtigt.

5 Förderung von Sportveranstaltungen in Flensburg mit überregionaler Bedeutung

Die Stadt Flensburg gewährt Zuschüsse für

- überregionale (Teilnahme mindestens auf Landesebene) oder internationale Sportveranstaltungen in Flensburg, die maximal jährlich einmal stattfinden.
- Dabei werden Veranstaltungen im Jugendbereich vorrangig berücksichtigt.
- Mehrtägige Veranstaltungen werden einmalig bezuschusst.
- Ausgenommen sind Veranstaltungen im jeweiligen Ligabetrieb.

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 10.000,-- jährlich.

Pro durchgeführter Veranstaltung wird pauschal ein Zuschuss von **EUR 500,--** gewährt.

Anträge sind im Vorfeld der Veranstaltung beim Sportbüro der Stadt Flensburg einzureichen. Über die Anträge entscheidet die Lenkungsgruppe Sport.

6 Förderung von Personal und Qualität

6.1 Förderung der Ausbildung lizenziierter Übungsleiter*innen, Trainer*innen, Jugendleiter*innen, Vereinsmanager*innen und JuLeiCa-Inhaber*innen

Die Stadt Flensburg gewährt Sportvereinen Zuschüsse für den Erwerb einer

- Erstlizenz in der jeweiligen Stufe (C-A) als lizenzierte/r Übungsleiter*in, Trainer*in oder Vereinsmanager*in gemäß des Deutschen Olympischen Sportbunds oder den angeschlossenen Landessportbünden und Spitzenverbänden oder
- JuLeiCa (Jugendleiter*innen-Card), die auch außerhalb des organisierten Sports erworben werden kann, sowie
- von Lizenzen für Kampf- und Schiedsrichter beim Landessportverband Schleswig-Holstein oder einem ihm angeschlossenen Sportfach- oder Kreissportverband

sofern nach der Prüfung eine entsprechende Tätigkeit in einem Verein oder Verband im Stadtgebiet aufgenommen wird.

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 3.000,-- jährlich.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von **EUR 100,--** pro erworbener Erstlizenz gewährt.

Anträge sind spätestens ein Jahr nach Erwerb und unter Vorlage der Prüfbescheinigung beim Sportverband Flensburg e.V. einzureichen. Über die Anträge entscheidet der Sportverband Flensburg.

6.2 Dauerhafte Förderung lizenziierter Übungsleiter*innen, Trainer*innen, Jugendleiter*innen, Vereinsmanager*innen und JuLeiCa-Inhaber*innen

Die Stadt Flensburg gewährt Sportvereinen Zuschüsse

- für lizenzierte Übungsleiter*innen, Trainer*innen oder Vereinsmanager*innen gemäß Deutschen Olympischen Sportbund oder den seinen angeschlossenen Landessportbünden und Spitzenverbänden mit gültiger Lizenz
- für JuLeiCa-Inhaber*innen (Jugendleiter*innen-Card) mit gültiger Card
- für Absolventen eines sportwissenschaftlichen Studiums auf Bachelor- oder Masterniveau.

Die Berechnung des Zuschusses erfolgt in Abhängigkeit der geleisteten Stundenzahl und wird pro Person und geleisteter Übungs- oder Arbeitsstunde abgerechnet.

Die Stadt Flensburg gewährt Zuschüsse in folgender Höhe:

- **EUR 4,--** pr. Person und nebenamtlich geleisteter Übungsstunde im Sportbetrieb
- **EUR 6,--** pr. Person und hauptamtlich geleisteter Übungsstunde im Sportbetrieb
- **EUR 1,80** pr. Person und nebenamtlich geleisteter Arbeitsstunde als Jugendleiter*in oder Vereinsmanager*in
- **EUR 2,25** pr. Person und hauptamtlich geleisteter Arbeitsstunde als Jugendleiter*in oder Vereinsmanager*in

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 355.000,-- jährlich.

Anträge sind beim Sportverband Flensburg e.V. einzureichen. Über die Anträge entscheidet der Sportverband Flensburg.

Nachweise über die Entschädigung von lizenzierten Übungsleitern und lizenzierten Vereinsmanagern sind einzureichen bis zum

- 10.04. für den Zeitraum von Januar bis März des laufenden Jahres
- 10.07. für den Zeitraum von April bis Juni des laufenden Jahres
- 10.10. für den Zeitraum von Juli bis September des laufenden Jahres
- 10.01. für den Zeitraum von Oktober bis Dezember des laufenden Jahres.

6.3 Förderung der Geschäftsstelle des Sportverbandes Flensburg

Die Stadt Flensburg gewährt dem Sportverband Flensburg e.V. einen Zuschuss für den Betrieb der Geschäftsstelle in Höhe von **EUR 5.000,--** jährlich.

Der Zuschuss wird zum 01.06. des laufenden Kalenderjahres ausgezahlt.

7 Sportjugendförderung

7.1 Förderung einer hauptamtlichen Koordinationsstelle für die Sportjugendarbeit

Die Stadt Flensburg fördert die Sportjugendarbeit durch die Bereitstellung einer hauptamtlich geführten Koordinationsstelle für Sportjugendarbeit beim Sportverband Flensburg e.V. auf Grundlage einer Leistungsvereinbarung. Das Stellenprofil stimmt die Sportjugend des Sportverbandes mit der Sportverwaltung ab, eine Verknüpfung mit anderen Jugendthemen ist zu gewährleisten. Die Leistungsvereinbarung enthält Aufgabenbereich und Stundenanzahl für die hauptamtliche Stelle sowie deren Vergütung. Bestandteil der Förderung ist zudem ein Zuschuss zur Umsetzung von Projekten durch den/die Koordinator*in.

Die Stadt Flensburg erstattet die Personalkosten für eine hauptamtliche Koordinationsstelle für die Sportjugendarbeit (min. 19,5 Wochenstunden) mit einem Personalkostenzuschuss von bis zu **EUR 30.000,--** jährlich.

Neben der Finanzierung der hauptamtlichen Stelle wird ein Zuschuss in Höhe von **EUR 10.000,--** jährlich für die Projektarbeit des Sportjugendkoordinators gewährt.

7.2 Grundförderung der Sportvereine pro Kind / Jugendlichem

Die Stadt Flensburg gewährt Sportvereinen nach Maßgabe der Anlage für jedes Vereinsmitglied bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres eine Jahreszuwendung. Berechnungsgrundlage ist der jährlich vorzulegende Bestandserhebungsbogen des Sportvereins an den Landessportverband.

Die Förderung soll Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben das Vereinsleben selbst zu gestalten und mitzubestimmen. Sie wird Vereinen gewährt, deren Jugendabteilung nach den folgenden Regelungen anerkannt ist.

- Von den Jugendlichen wird ein Jugendwart/in gewählt, der Sitz und Stimme im Vorstand hat.
- Jugendliche ab mind. 14 Jahren haben Stimmrecht auf der Jahreshauptversammlung oder der Verein hat eine Jugendordnung und der Jugendwart/in wird von den Jugendlichen gewählt und auf der Jahreshauptversammlung bestätigt.
- Der Kassenbericht weist Ein- und Ausgaben im Jugendbereich aus, die mindestens den gewährten Zuschüssen gemäß 7.2 dieser Richtlinie entsprechen.
- Die Jugendabteilung des Vereins entscheidet selbstständig über die Verwendung der gemäß 7.2 dieser Richtlinie gewährten Mittel.

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel beträgt EUR 60.000,-- jährlich.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von **EUR 10,50,--** jährlich pro Vereinsmitglied bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gewährt.

Bei der Beantragung der Jugendanerkennung sind vom Verein die folgenden Unterlagen einzureichen

- Vereinssatzung
- Jugendordnung
- Aufstellung des Vorstandes
- letzter Kassenbericht
- letzter Freistellungsbescheid vom Finanzamt

Die Anerkennung wird durch die Sportjugend im Sportverband Flensburg e.V. auf Antrag des Vereins geprüft und für jeweils 5 Jahre erteilt. Anträge sind bis zum 31.03. des laufenden Jahres einzureichen. Die beizufügenden Unterlagen werden in der Anlage festgesetzt.

7.3 Förderung von Freizeitmaßnahmen

Freizeitmaßnahmen werden gemäß den Richtlinien des Kinder- und Jugendbüros direkt vom Kinder- und Jugendbüro gefördert.

8 Projektförderung

Die Stadt Flensburg stellt als Anreiz für die Sportvereine, die zukunftsweisende und gemeinwohlorientierte Projekte im Sinne der Ziele der Sportentwicklungsplanung durchführen, einen jährlichen Projektmittelfonds zur Verfügung.

Voraussetzung für die Förderung ist das Vorliegen eines Konzeptes, welches die Ziele und Inhalte des Projektes sowie den Bezug zu den Inhalten der Flensburger Sportentwicklungsplanung darstellt.

Als besonders förderungswürdig werden neue Projekte angesehen, die

- eine innovative Angebotsstruktur zum Thema haben (Senioren, offene Angebote, integrative u. inklusive Angebote etc.)
- eine innovative Vereinsentwicklung begünstigen (z.B. Klausurtagungen oder Zukunftswerkstätten der Sportvereine)
- Kooperationen und Vernetzungen der Akteure fördern (z.B. vereinsübergreifende Geschäftsstelle, Unterstützung bei Fusionsprozessen).

Diese Förderung kann auch Vereinen gewährt werden, die nicht alle Förderungsvoraussetzungen erfüllen.

Die Höhe des Projektmittelfonds beträgt EUR 10.000,-- jährlich.

Anträge sind unter Beifügung einer Projektbeschreibung vor Beginn der Projektlaufzeit bis zum **28.02.** des laufenden Kalenderjahres und eines Finanzierungsplanes beim Sportbüro der Stadt Flensburg einzureichen. Über die Anträge entscheidet die Lenkungsgruppe Sport.

Der Antragsteller erhält einen Vorbescheid. Der Zuschuss wird nach Vorlage der Abrechnung bewilligt.

9 Schlussbestimmungen

Der zuständige Fachausschuss kann Änderungen dieser Richtlinie im Rahmen des zur Verfügung stehenden Budgets beschließen.

Die Richtlinie tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Flensburg, den

Gez. Unterschrift

Dr. Fabian Geyer
Oberbürgermeister

Übersicht

Fördertatbestand	Antragsfrist	Höhe der Förderung	Haushalts-Ansatz	Bewilligende Stelle	Ansprechpartner
Ziff. 4.1 Investitionskostenzuschüsse	Bis zum 31.10. lfd. Jahr / vor Maßnahmenbeginn	Orientierung an der Förderrichtlinie des Landessportverbandes, max. EUR 5.000,-- pro Maßnahme und max. EUR 15.000,-- pro Verein im Jahr	EUR 50.000,--	Lenkungsgruppe Sport	Sportbüro der Stadt Flensburg
Ziff. 4.2 Zuschüsse zur Unterhaltung vereinseigener Anlagen	Im lfd. Jahr	Sportplatzanlagen mit mehreren Plätzen max. EUR 7.800,-- Tennisanlagen: max. EUR 2.000,-- Schießsportanlagen: max. EUR 500,-- Wassersportanlagen: Segeln: max. EUR 750,-- Rudern/Kanusport: max. EUR 250,-- Maximal 75% der entstandenen Gesamtkosten	EUR 15.000,--	Sportbüro der Stadt Flensburg	Sportbüro der Stadt Flensburg
Ziff. 4.3 Mietkostenzuschüsse für nichtstädtische Anlagen	Im lfd. Jahr	60% des Miet- oder Entgeltsatzes (Warmmiete), je Stunde jedoch höchstens EUR 6,-- Höchstbeträge: Turn- und Sporthallen: max. EUR 15.000,- Sonst. für Sportzwecke genutzte Räume: max. EUR 5.000,--	EUR 61.400,--	Sportbüro der Stadt Flensburg	Sportbüro der Stadt Flensburg
Ziff. 4.4 Zuschuss zu den Bahnentgelten im Campusbad	Im lfd. Jahr	25-Meter Bahn / Kanal: EUR 27,-- pr. Bahn/Std. 50- Meter Bahn / Lehrschwimmbecken: EUR 59,-- pr. Bahn/ Std.	EUR 468.000,--	Sportbüro der Stadt Flensburg	Sportbüro der Stadt Flensburg
Ziff. 4.5 Zuschüsse zur Anschaffung von Sportgeräten	Bis zum 31.10. lfd. Jahr / vor Anschaffung	Einzelbeschaffungswert von min. EUR 1.000,--Orientierung an der Förderrichtlinie des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, max. 20% der Anschaffungskosten max. EUR 1.500,-- pro Sportgerät und max. EUR 7.500,-- pro Verein im Jahr	EUR 10.000,--	Lenkungsgruppe Sport	Sportbüro der Stadt Flensburg
Ziff. 5 Förderung von Sportveranstaltungen in Flensburg mit überregionaler Bedeutung	Im lfd. Jahr / im Vorfeld der Veranstaltung	EUR 500,-- pro Veranstaltung	EUR 10.000,--	Lenkungsgruppe Sport	Sportbüro der Stadt Flensburg
Ziff. 6.1 Förderung der Ausbildung lizenzierter Übungsleiter*innen, Trainer*innen, Jugendleiter*innen, Vereinsmanager*innen und JuLeiCa-Inhaber*innen	Spätestens ein Jahr nach Erwerb	EUR 100,-- pro erworbener Erstlizenz	EUR 3.000,--	Sportverband Flensburg e.V.	Sportverband Flensburg e.V.
Ziff. 6.2 Dauerhafte Förderung lizenzierter Übungsleiter*innen, Trainer*innen, Jugendleiter*innen, Vereinsmanager*innen und JuLeiCa-Inhaber*innen	Bis zum 10.04. / 10.07. / 10.10. / 10.01. für die drei vorhergehenden Monate	EUR 4,-- pr. Person und nebenamtlich geleisteter Übungsstunde EUR 6,-- pr. Person und hauptamtlich geleisteter Übungsstunde EUR 1,80 pr. Person und nebenamtlich geleisteter Stunde als Jugendleiter*in / Vereinsmanager*in EUR 2,25 pr. Person und hauptamtlich geleisteter Stunde als Jugendleiter*in / Vereinsmanager*in	EUR 355.000,--	Sportverband Flensburg e.V.	Sportverband Flensburg e.V.
Ziff. 7.2 Grundförderung der Sportvereine pro Kind / Jugendlichen	Alle 5 Jahre bis zum 31.10. lfd. Jahr	EUR 10,50,-- jährlich pro Vereinsmitglied bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	EUR 60.000,--	Sportverband Flensburg e.V.	Sportverband Flensburg e.V.
Ziff. 8 Projektförderung	Bis zum 28.02. lfd. Jahr / vor Projektbeginn	Bedarfsorientiert auf Grundlage der bereitgestellten Haushaltsmittel	EUR 10.000,--	Lenkungsgruppe Sport	Sportbüro der Stadt Flensburg